



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

CXXIII. Relation über den Ankauf des niedersten Gerichts seitens der Stadt Beeskow, aus dem 15. Jahrhundert.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

CXXXIII. Relation über den Ankauf des niedersten Gerichts seitens der Stadt Beeskow, aus dem 15. Jahrhundert.

Item Wir haben zu Bezkow Einen belehnten Richter, der das niderste gerichte hot gehabt, der da von den dritten pfennig Nymet, der den nach Nottorft das gerichte nicht hat konnen vorweszen, Jedem zeugeschen was recht ist. Nach demselben vnd seinen Fründen hat vnser gnedige herr, Er hans von Bebirstein, geschickt vnd jnn Ernst Empholen. Solch gerichte Einen verstendigen Zcuorkouffen, vff das die gerichte ordentlichenn bestalt worden: derwegen vnser gnedige herr Nach dem Rathe von Arm vnd von Reich wegin geschickt vnd beredt, der Stadt zu Nutz vnd frommen kouffin solden, vff das die gewalt vnd vngerichte gestrafft vnd nicht obir hands nhemen, Dem Nach Wir Sulch gerichte von dem Jungen Richter gekoufft mit einem hawze, darzu gehorende, vnd dasselbe hawz darnach Einen vnnferm Burger, itzund Mitgeforn, vor XL Merk. Schock vorkoufft zu Borgerrecht, denn wir des hawzes zcum gerichte Nicht bederften, Zunder Einen Im Rathe das zuorhegin darzu zetzten. Do Casper kracht die lubrafz verkoufft irfarn hatte, das der junge Richter das haws Mit dem gerichte verkouffen solde, Ist Er adder Seine Fründe zu dem Richter adder seinen Fründen hanns vnd Nickell Beinwitz, gebruder, komen, das haws angefeilscht, ap sie das vor Ein frey Erbe Mochten vorkouffen, haben Sie geandwert, Sie hettenn das nicht zeuthun, den Es gehoret zcum gerichte, Er getrawte es denn von der hirschaft zu lehn krigen, Sie wolden es Im verkouffen. Hot Casper kracht gesprochen, Er wolde es von der hirschaft zu lehn krigen, Sie wolden es jm verkouffen. Hot Casper kracht gesprochen, Er wolde Es von der hirschaft wol irlangen. Darvff ist Er in das haus gezcogen vnd dar jnn gefesszen, haben wir vnnferm vorkouffer gesagt, ehm her vff zu weisen vnd vnns jn die gewer zu bringen, der denn Mit Seinen Frunden zu kracht gangen, ehm gebethen, Er weld dem Rathe das haus abtrethen vnd jngeben, den Er het es dem Rathe vorkoufft; hot jm kracht geantwortet, Er hette Ein haws gekoufft, das er wol getraw zubehalden. Derhalben haben wir ouch mehermall vnser mitgefornne hin zu jm geschickt vnd bitten laszen, Nachdem wir das gericht Mit alle zubebringe gekoufft, vnns wolt das haws Entreumen, hot Er sich je behulffen mit worthen, dar zu Nicht dienend, ouch Nie von der hirschaft zu lehn konnen krigen. Zo er aber die gericht Mit aller zubehorung hett wollen kouffen, weren Im die lehn von der hirschaft vnuerfagt bleben, das er sich geweigert hot anzunhemen, vormehnd, obir hawt vnd har Nicht zu Richten. Dar vber hot er jm hawze gefessen, durch Seine Eigen frewell vnd Mutwillen alzö Ingefesszen, bis Ehnn das vngewitter dar vff vertriben vnd dar vff mit sich gnomen botthin vnd Sunft alles brawgerethe bey jm her vff ist komen, zunder zcweg stugk, die wir noch wiffzen zu bekommen, vnd wo Er sich behulff mit worthen, wie Er sich beclagt hett gein vnserm gnedigen hern, do Ehn Sein g. wolde gein Sarow schigken, jn krigesloufften Sult helfen zcuthin, hett er sich beclagt, wo er jn des wegk zcoge, Mochte der Rath sein weib vff dem hawze treibenn etc., hatt jm der herre gesagt, der Zcogk folde jm Sunder Schade sein, das ist an vnnfer volborth vnd willen geschen, den vnns vnnfer gnedige her Nymals der zcufrage darvmb befragt hat, nachdem wir die lehen wegk hatten, ouch er vormals zeit gnug, wol Ein halb jar vff zu zchien gehabt hot.

Nach gleichzeitiger Schrift in dem Documentenbuche der Stadt Beeskow fol. 29.